

# Windows SSD nach Neuinstallation wieder zu leben erwecken

**Beitrag von „lucifer“ vom 29. März 2026, 12:43**

Hallo zusammen,

ich habe einen Hacki wieder zum Leben erweckt, auf einer interen 2TB SSD werkelt macOS15 mit aktuellem OC.

Nach der Installation hab ich die Windows SSD wieder dazugebaut und diese wird in OC nicht mehr erkannt.

OK dacht ich, OC kennt die SSD noch nicht. Blöd: Auf der Windows SSD ist keine EFI, das muss vorher mal mit in der Boot SSD macOS mit im EFI gewesen sein.

MacOS SSD läuft einwandfrei, Bootpicker ist da, macOS wird angezeigt, die andere SSD nicht. NACH dem Boot ist die Windows SSD als SSD selber anwesend.

Booten kann ich (mangels EFI) aber nicht.

Hab ich eine Chance das wieder gerade zu bekommen ohne mir macOS oder die Windows SSD zu zerschießen?

Nei installation von Windows auf der Windows SSD möchte ich vermeiden, das ist ein vollständig laufendes System.

Danke für Tipps und Anregungen 😊

Gruß

Lucifor

---

**Beitrag von „cobanramo“ vom 29. März 2026, 13:58**

Trenne einfach den SSD mit der MacOS, lass nur den Windows SSD drinne,

folge diesen Beitrag...

## [Windows booten über OpenCore funktioniert nicht mehr](#)

somit hast du ein eigenes EFI vom Windows wieder neu erschaffen und deine Installation bleibt intakt.

OpenCore wird es auch erkennen nach dem du MacOS SSD angehängt hast und den OC auch gestartet hast.

Gruss COban

---

### **Beitrag von „bluebyte“ vom 29. März 2026, 13:58**

[lucifer](#) Ist auf der Windows SSD eine EFI-Partition?

Du musst mit der Reparatur-Option von Windows deine Windows-EFI wieder installieren.

Im Moment fallen mir da [Arkturus](#) und [apfel-baum](#) ein.

Zumindest haben die beiden damit schon öfter zu tun gehabt.

Da geht es dann um solche Sachen wie BCDEdit.

!!! WICHTIG WENN DU DATENVERLUST VERMEIDEN MÖCHTEST!!!

Du solltest zuerst die SSD komplett Bit für Bit sichern.

Am besten auf eine gleichgroße NVME oder SSD oder HDD.

Zur Not reicht auch ein Backup als Image.

Kennst oder hast du Macrium Reflect?

Clonezilla ist ein Linux-Programm und ist auf vielen Live-Distributionen vorhanden.

Unten im Screenshot siehst du meine letzten Backup-Images.

Die habe ich mit Macrium Reflect angelegt.

Oder so ... wie eben Cobanramo schreibt 😄

---

### **Beitrag von „lucifer“ vom 29. März 2026, 15:47**

Danke euch, ich check das ab in den nächsten Tagen, ich bin grad nicht so oft im Büro.

Ich werde berichten.

---

### **Beitrag von „apfel-baum“ vom 29. März 2026, 15:58**

[lucifer](#)

hallo, du kannst dem link von [cobanramo](#) folgen, kann es sein das du das windows im bios bzw. csm-modus installiert hast (warum auch immer) ?

lg 😊

---

### **Beitrag von „Arkturus“ vom 29. März 2026, 18:12**

[Zitat von lucifer](#)

Hallo zusammen,

ich habe einen Hacki wieder zum Leben erweckt, auf einer interen 2TB SSD werkelt macOS15 mit aktuellem OC.

Nach der Installation hab ich die Windows SSD wieder dazugebaut und diese wird in OC

nicht mehr erkannt.

OK dacht ich, OC kennt die SSD noch nicht. Blöd: Auf der Windows SSD ist keine EFI, das muss vorher mal mit in der Boot SSD macOS mit im EFI gewesen sein.

MacOS SSD läuft einwandfrei, Bootpicker ist da, macOS wird angezeigt, die andere SSD nicht. NACH dem Boot ist die Windows SSD als SSD selber anwesend.

Booten kann ich (mangels EFI) aber nicht.

Hab ich eine Chance das wieder gerade zu bekommen ohne mir macOS oder die Windows SSD zu zerschießen?

Nei installation von Windows auf der Windows SSD möchte ich vermeiden, das ist ein vollständig laufendes System.

Danke für Tipps und Anregungen 😊

Gruß

Lucifor

Alles anzeigen

schau mal als erstes nach, ob Du Windows im Bootmenü des BIOS siehst. Wenn das der Fall ist mals darüber booten. Ich vermute das dieses nicht der Fall sein wird. Dann ist in der ESP der Windows SSD kein funktionierender Ordner /EFI/Microsoft/Boot vorhanden. In diesem Fall wird Windows nicht booten und OC kann es auch nicht erkennen. Folge dem bereits von [cobanramo](#) gegebenen Link und Repariere BCD.

Solltest Du Windows allerdings im Bootmenü des BIOS sehen versuche es zu starten. Falls es sich selbst reparieren kann, wäre es möglicherweise auch von OC startbar.

---

## Beitrag von „karacho“ vom 30. März 2026, 12:58

### [Zitat von lucifer](#)

das muss vorher mal mit in der Boot SSD macOS mit im EFI gewesen sein.

Wie [bluebyte](#) oben schon schrieb. Ich würde erstmal in macOS mit `diskutil list` nachschauen, ob auf der Windowsplatte überhaupt eine EFI Partition (ESP) bei der Installation von Windows angelegt wurde. Ich meine mich zu erinnern, wenn der Windows Installer bei der

Installation schon eine ESP auf einer schon vorhandenen Platte findet, dann nutzt er diese - wie du im Zitat ja selber schreibst - und erstellt dann keine eigene ESP auf der Windows-Systemplatte, sondern nur MSR Partition, Recovery Partition und Windows System Partition. Schau also erstmal mit diskutil nach, ob auf der Windowsplatte überhaupt eine ESP angelegt wurde. Wenn nicht, dann gehst du folgendermaßen vor (nachdem du hoffentlich ein Backup gemacht hast).

1. macOS Platte und alle anderen Platten außer deiner Windowsplatte abklemmen oder im BIOS deaktivieren.

2. Windows installation vom USB Stick starten. Vorzugsweise mit der gleichen Windows Version die installiert ist.

3. **Nicht mit der Installation beginnen**, sondern nach der ersten Sprach- und Tastaturlauswahl Shift+F10 drücken

4. Dann dort im Terminal:

```
diskpart
```

```
list disk (es sollte nun nur noch eine Platte, deine Windowsplatte Datenträger 0 angezeigt werden)
```

```
sel disk 0
```

```
list part (die vorhandenen Partitionen werden angezeigt, merke dir die Partitionsnummer von Windows)
```

```
sel part x (für x=die Nummer der Windowspartition eingeben)
```

```
shrink desired=300
```

```
create part efi size=260
```

```
list part
```

```
sel part x (für x=die Nummer der gerade erstellten Partition eingeben)
```

```
format quick fs=fat32 label="EFI"
```

```
assign letter=Z
```

```
list volume (merke dir den Lauwerksbuchstabe von Windows, normalerweise C:)
```

```
list part (die vorhandenen Partitionen werden angezeigt, merke dir die Partitionsnummer von Windows)
```

```
sel part x (für x=wieder die Nummer der Windowspartition eingeben)
```

```
exit
```

```
bcdboot c:\windows /s Z: /f UEFI /l de-de
```

Terminal schliessen und Installationsprogramm beenden.

Anmerkung: sel=select part=partition

---

### Beitrag von „Arkturus“ vom 30. März 2026, 13:13

Wenn die Windows Shell vom USB-Stick gestartet wurde befindet sich die vorhandene Windows-Installation nicht auf C:\ sondern eher auf E:, D: o. G:, da der USB STICK C: besetzt hat. [karacho](#)

Am besten zu Beginn checken wo Windows liegt. Einfach am Promt auf die Laufwerke wechseln und nachschauen.

Edit: vielleicht F:

---

### Beitrag von „karacho“ vom 30. März 2026, 18:24

#### [Zitat von Arkturus](#)

Wenn die Windows Shell vom USB-Stick gestartet wurde befindet sich die vorhandene Windows-Installation nicht auf C:\ sondern eher auf E:, D: o. G:,

Das ist Nonsense, der Stick (als Installationslaufwerk) bekommt den Laufwerksbuchstabe X:

Und der Weg zur Lösung geht über diskpart, und es ist ja beschrieben was dann angezeigt wird, da braucht man nicht mehr auf irgendeinen Laufwerksbuchstabe wechseln, weil nur eine Platte in meinem Lösungsvorschlag aktiv ist. Selbst wenn es so wäre wie du behauptest, dann gibt man im Terminal ein:

```
diskpart
```

```
sel disk system
```

---

## Beitrag von „Arkturus“ vom 30. März 2026, 18:34

~~mit verlaub, dass ist jetzt aber Nonsens~~ [karacho](#) Woher nimmt sich der Stick das Label X:? und assign letter verpasst lediglich der EFI-Partition den Buchstaben, da diese üblicherweise keinen hat.

... und genau bei bcdboot kommt die Stunde der Wahrheit. Da zeigt sich ob unter C: ein Windows gefunden wird. Ich schreib das nicht weil mir langweilig ist, sondern die Erfahrungen machen musste. Übrigens kann diskpart mit bcdboot nix anfangen. exit ist nach assign letter einzugeben und dann gehts in der shell weiter. Allerdings war mit list volume nicht geläufig. Falls dort die Laufwerksbuchstaben angezeigt werden, wäre das dann ja geklärt. ... und Du schreibst ja selber, üblicherweise wäre Windows unter C:

EDIT: habe das eben mal ab T460 reproduziert und Ja, der Windows-Installstick hat X:, wo die sources und auch das Windows liegen. Die SSD mit Windows hat C: behalten. Das lief hier jetzt quasi wie üblicherweise, aber es ist nicht immer so gewesen.

---

## Beitrag von „karacho“ vom 31. März 2026, 12:43

### [Zitat von Arkturus](#)

exit ist nach assign letter einzugeben

~~Da hast du natürlich auch wieder nicht recht.~~ Nach exit landet man wieder auf X: und auf dem Installationsmedium X: gibt es den Befehl bcdboot nicht. Wenn man in diskpart mit sel part in die Systempartition von Windows wechselt, ist bcdboot ausführbar.

Edit: bcdboot startet trotzdem in der Shell von Laufwerk X: obwohl der Befehl mit dir nicht aufgelistet wird...seltsam. 🤔

Und in diskpart muss man auch nicht explizit auf das Windows Laufwerk wechseln, man kann bcdboot direkt nach dem Start von diskpart ausführen. Sorry für die Confusion [Arkturus](#)

## Beitrag von „Arkturus“ vom 31. März 2026, 16:15

ok, ich habe meine Erkenntnisse dazu aus diversen HowTow, welche ich unter google gefunden habe - z.B. [AOMEI](#) -und hab diese mit meinen Erfahrungen ergänzt.

Ich erinnere mich zuverlässig, dass die nach assign letter nachfolgenden Befehle unter diskpart nicht gefunden wurden. Nach Eingabe von exit schon.

kann man nur daran erinnern: ..... viele Wege führen nach Rom. Soweit man in Rom ankam, konnte der Weg nicht falsch gewesen sein. [karacho](#)

übrigens, deine Anleitung ist m.E. fehlerhaft. bcdboot muss in /EFI/Microsoft/Boot ausgeführt werden. Dazu muss man in diesen Folder mit entsprechendem cd wechseln. Wenn die EFI neu angelegt oder formatiert wurde, müssen diese Ordner mit md auch erstmal angelegt werden. Das sehe ich bei dir nicht. Ich hatte weiter oben auf [cobanramo](#) verwiesen, der den entsprechen [weiterführenden Link](#) schon gesetzt hatte. Ich glaube Hilfe zur Selbsthilfe ist besser als hier das Haar in der Suppe zu suchen 😊

---

## Beitrag von „cobanramo“ vom 31. März 2026, 18:16

### [Zitat von karacho](#)

man kann bcdboot direkt nach dem Start von diskpart ausführen

Verstehe ich dich richtig Fred, du startest bcdboot direkt im DiskPart? Hast du das mal selber probiert?

Ich glaub Ihr zwei komuniziert an euch vorbei;

wenn man vom USB Installer Stick startet ist das **laufende System** aufm X:\ = ja die **zuvor Installierte System** muss nicht zwingend aufm C:\ sein, bspl. Dualboot, zweiverschiedene Windows Systeme usw.

Wenn du den CMD Shell startest arbeitest du auf dem "gestarteten System" X:\

mit dem Command "DiskPart" startest du ein eigenes "Shell" der dann am ende mit "Exit" beendet werden MUSS damit du überhaupt bcdboot Command absetzen kannst.

**Bitte mich mal angucken, ich kann informativ sein...**

**[Bildschirmaufnahme 2026-03-31 um 18.04.25.mov](#)**

Und so nebenbei, findet Ihr nicht das das alles am Treadersteller vorbei komuniziert und evtl. gar nicht hilft und nur unnötig das ganze aufbläht.

Ich hab eher das gefühl das es eure probleme behandelt anstatt vom Treadersteller...

Gruss Coban

---

## **Beitrag von „karacho“ vom 31. März 2026, 19:34**

[Zitat von cobanramo](#)

Verstehe ich dich richtig Fred, du startest bcdboot direkt im DiskPart? Hast du das mal selber probiert?

Ja das habe ich. Zwar in einer VM mit der Win11-25H2.iso gebootet, wo auf der Platte der VM aber auch schon Win11 installiert ist, das sollte zu einem echten Rechner jedoch keinen Unterschied machen. Probiere es einfach selbst. Starte die Windows Installation, bestätige die 2 Fragen nach der Sprache und Tastaturbelegung und dann Shift+F10. Dann diskpart und dann sofort bcdboot.

[Zitat von cobanramo](#)

Und so nebenbei, findet Ihr nicht das das alles am Treadersteller vorbei komuniziert und evtl. gar nicht hilft und nur unnötig das ganze aufbläht.

Ich hab eher das gefühl das es eure probleme behandelt anstatt vom Treadersteller...

Da gebe ich dir recht!

[Zitat von Arkturus](#)

übrigens, deine Anleitung ist m.E. fehlerhaft. bcdboot muss in /EFI/Microsoft/Boot ausgeführt werden. Dazu muss man in diesen Folder mit entsprechendem cd wechseln.

Unsinn und wieder Falsch! Nach `assign letter=z` hat die Partition einen Laufwerksbuchstabe und der anschließende Befehl:

```
bcdboot c:\windows /s Z: /f UEFI /l de-de gibt den Laufwerksbuchstabe an, wohin der Bootloader installiert werden soll.
```

#### Zitat von Arkturus

bcdboot muss in /EFI/Microsoft/Boot ausgeführt werden.

Das existiert zu diesem Zeitpunkt ja noch garnicht. Das existiert erst nach bcdboot!!!

---

### **Beitrag von „Arkturus“ vom 31. März 2026, 19:37**

[cobanramo](#) hatte eigentlich das letzte Wort zu dem Thema, nun ist es gut.

---

### **Beitrag von „karacho“ vom 31. März 2026, 19:40**

Warum hat er das letzte Wort? Weil ich recht habe und du total mit deinen Aussagen daneben liegst? Ok, dann soll es so sein... 🍉

---

### **Beitrag von „Arkturus“ vom 31. März 2026, 20:10**

nein, Du hast recht [karacho](#) ich nehme alles zurück und gebe aber zu bedenken, dass der von mir beschriebene Weg auch zum Ziel führen würde. Aber das direkt aus diskpart die komplette Bootefi erstellt werden kann wusste ich bislang nicht. Wieder was gelernt. Für die Hilfesuchenden ist es ja von Interesse.

### Wie kann man in Windows 11 die EFI-Partition erstellen?

Wegen der EFI-Partition kann Windows nicht mehr installiert werden. Wie kann die EFI-Partition wiederhergestellt werden?

1. Gehen Sie zu Windows 11 und laden Sie Windows 11-ISO herunter. Gehen Sie zu [Windows 11-ISO](#) und laden Sie die ISO-Datei herunter.
2. Gehen Sie zu den Eigenschaften der ISO-Datei und klicken Sie auf "Datei öffnen".

- **Wichtig:** Die EFI-Partition ist eine FAT32-Partition und muss als FAT32-Partition formatiert sein.
- **Wichtig:** Die EFI-Partition ist eine FAT32-Partition und muss als FAT32-Partition formatiert sein.
- **Wichtig:** Die EFI-Partition ist eine FAT32-Partition und muss als FAT32-Partition formatiert sein.
- **Wichtig:** Die EFI-Partition ist eine FAT32-Partition und muss als FAT32-Partition formatiert sein.
- **Wichtig:** Die EFI-Partition ist eine FAT32-Partition und muss als FAT32-Partition formatiert sein.
- **Wichtig:** Die EFI-Partition ist eine FAT32-Partition und muss als FAT32-Partition formatiert sein.
- **Wichtig:** Die EFI-Partition ist eine FAT32-Partition und muss als FAT32-Partition formatiert sein.
- **Wichtig:** Die EFI-Partition ist eine FAT32-Partition und muss als FAT32-Partition formatiert sein.
- **Wichtig:** Die EFI-Partition ist eine FAT32-Partition und muss als FAT32-Partition formatiert sein.
- **Wichtig:** Die EFI-Partition ist eine FAT32-Partition und muss als FAT32-Partition formatiert sein.



1. Öffnen Sie die Eingabeaufforderung als Administrator und geben Sie die folgenden Befehle ein:

### Abschluss

Wie kann man in Windows 11 die EFI-Partition wiederherstellen oder erstellen, wenn das Betriebssystem nicht mehr installiert werden kann? Gehen Sie zu [Windows 11-ISO](#) und laden Sie die ISO-Datei herunter.

Wegen der EFI-Partition kann Windows nicht mehr installiert werden. Wie kann die EFI-Partition wiederhergestellt werden?

Wegen der EFI-Partition kann Windows nicht mehr installiert werden. Wie kann die EFI-Partition wiederhergestellt werden?

---

Beitrag von „cobanramo“ vom 31. März 2026, 20:22

### Zitat von karacho

dann Shift+F10. Dann diskpart und dann sofort bcdboot.

### Zitat von Arkturus

direkt aus diskpart die komplette Bootefi erstellt werden kann wusste ich bislang nicht.

Ihr liegt beide falsch und komuniziert an euch vorbei, ich hab oben in meinem Beitrag extra ne Bildschirmaufnahme hingestellt das das so nicht klappt.

Ihr habt den nicht mal den angeguckt, zankt aber weiter...

**Man kann im normalen Cmd Shell den Command bcdboot abgeben, sicher nicht im Diskpart.**

Jetzt hören wir aber damit auf, sonst lösche ich all den Käse noch...

Gruss Coban

---

## **Beitrag von „bluebyte“ vom 31. März 2026, 21:55**

Heino würde sagen ...


Cobanramo, Karacho, ein Arkturus

Karamba, Karacho, ein Gin

Verflucht, sacramento, Dolores

Und alles ist wieder hin

cobanramo der Befehl lautet "clear" oder "clr", aber nicht "klar".

Duck und 

---

## Beitrag von „karacho“ vom 1. April 2026, 10:47

[Zitat von Arkturus](#)

ich nehme alles zurück

Ich habe auch einiges zurück zu nehmen und entschuldige mich dafür bei dir und [cobanramo](#)

Nach dem anschauen des Videos von cobanramo fiel es mir dann auch auf. Er und du, ihr hattet recht. Erst exit aus diskpart und dann bcdboot. Sorry nochmals für die Verwirrung die ich ausgelöst habe.

---

## Beitrag von „Arkturus“ vom 1. April 2026, 14:17

Kein Problem [karacho](#) Ich bin letztlich unsicher geworden, weil Du auf Rückfrage von [cobanramo](#) bestätigt hattest dass es funktioniert. Ich habe dann Google bemüht und nach Neuerstellung der Windows-EFI gesucht und bei AOMEI den w.o. eingestellten Screen gefunden der im Bild zeigt, das bcdboot ohne Exit im Diskpart eingegeben wurde. Was fehlt ist die Erfolgsmeldung und Faktencheck meinerseits. Den habe ich erst nach Protest von Coban nachgeholt.

Hab gestern am T430 das nochmals gecheckt. Was aber tatsächlich funktioniert ist das bcdboot die komplette ESP erstellt, ohne das die Odner per md erstellt und in BOOT gewechselt wird. Da ich bisher lediglich Windows in bestehende OC EFI eingebaut habe, hatte ich da keinerlei Erfahrung.

übrigens lag am T430 Windows auf D:, obwohl die SSD einzigste Disk war. Nach Einbau der MacOS SSD wanderte Windows auf E: